

# IHG plant bis 2029 50 neue Hotels

Die Intercontinental Hotel Group (IHG) will in den kommenden zehn Jahren bis 50 neue Hotels entwickeln.



MDA-Unterzeichnung mit Success Hotel Group (v.l.): Michael Friedrich (CEO Success Hotel Group), Dr. Thomas Leib (Chief Acquisition Officer Success Hotel Group), Martin Bowen (Head of Development, DACH, IHG), Mario Maxeiner (Managing Director, Northern Europe, IHG).

Bild: [jeffemerson@btinternet.com](mailto:jeffemerson@btinternet.com)/Success Group

Auf der Immobilieninvestment-Messe Expo Real in München hat die Intercontinental Hotel Group (IHG) laut eigenen Aussagen eine Rekordzahl an Deals abgeschlossen.

Auf Basis von sogenannte Multiple Development Agreements (MDAs) werden in den nächsten fünf bis zehn Jahren über 50 Hotels in den Märkten Deutschland, Österreich, Schweiz, Belgien und den Niederlanden entwickelt, darunter auch Hotels der beiden neuen IHG-Marken Avid Hotels, die speziell in Deutschland ausgebaut wird, und Voco. Die jeweiligen Standorte und dort passenden Marken sollen im Rahmen der MDA-Verträge innerhalb der nächsten Dekade individuell unterzeichnet, wie das Hotelunternehmen mit Sitz im britischen Denham bekannt gab.

Neben den MDAs hat die IHG auch ein Holiday Inn für Barcelona unterschrieben sowie zwei Holiday Inn Express Hotels für München-Eching und Antwerpen. Alle Deals wurden mit den langjährigen IHG-Partnern Tristar, Success Hotel Group, Prem Hospitality und Novum Hospitality abgeschlossen.

In der Schweiz gibt es derzeit acht IGH-Häuser, darunter fünf der Marke Holiday Inn Express in Affoltern am Albis, Zürich-Flughafen, Luzern-Neuenkirch, Kriens, Aarburg-Oftringen, zwei Holiday Inn bei der Messe-Zürich und Schindellegi am Zürichsee und das Crowne Plaza in Zürich. (htr)

Publiziert am Freitag, 11. Oktober 2019